



Bildungsministerium

Kultusminister Prof. Dr. Olbertz besucht Sonderausstellung in Wolfsburg

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 029/08

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 029/08

Magdeburg, den 21. Februar 2008

Kultusminister Prof. Dr. Olbertz
besucht Sonderausstellung in Wolfsburg

Am 22. Februar 2008 um 20.00 Uhr findet die Eröffnung der Sonderausstellung „PhantasieMechanik - Maschinen erzählen Geschichten“ im phaeno in Wolfsburg statt. An der Eröffnung nimmt auch der Kultusminister von Sachsen-Anhalt, Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz, teil und hält einen kurzen Vortrag.

Olbertz sagte vorab: „Nach meiner Erfahrung ist es für die Schülerinnen und Schüler besonders faszinierend und motivierend, wenn sie anschaulich selbst entdecken und erleben können, wie spannend die Welt der Wissenschaft und der Technik sein kann, und wie sehr wir von ihr in unserem Alltag umgeben sind.“

In Sachsen-Anhalt haben

Schülerexperimente bereits eine gute Tradition. Manche Idee für den Unterricht lässt sich aber nur mit Partnern oder an anderen Lernorten realisieren.

„Deshalb haben wir das Phaeno in Wolfsburg als außerschulischen Lernort für unsere Schulen gewinnen können“, so der Minister.

Gemeinsam mit der Elbe-Saale-Bahn

hat Phaeno ab diesem Schuljahr für die Schulen Sachsen-Anhalts ein günstig zu erreichendes und inhaltlich gerade in technisch-naturwissenschaftlicher Ausrichtung faszinierendes gemeinsames Projekt zum Besuch der Ausstellung entwickelt.

Dabei ginge es, so der Minister,

vor allem um das Entfachen und Stillen von Neugier. Die Kinder würden angeregt, die Dinge im wahrsten Sinne zu „begreifen“ und ihr Wissen darüber selber zu prüfen. Selbstständiges Experimentieren, handlungsorientiertes Begreifen und informelles Lernen charakterisierten den pädagogischen Ansatz des Phaeno. Phänomene aus der Natur zum Staunen und Ausprobieren regten die Schülerinnen und Schüler an, kreativ zu werden, frei nach dem Motto „phaeno - da staunst du“.

Mit der Gründung der Stiftung Phaeno

- Die Experimentierlandschaft in Wolfsburg sei ein inspirierender Ort geschaffen worden, an dem sich Wissenschaft mit Entdeckerlust und Faszination verbinde und erstaunliche Effekte hautnah zu erleben seien, die sonst oft nur hinter Formeln und mitunter auch Vorurteilen verborgen blieben.

„Die Phaeno-

Experimentierlandschaft in Wolfsburg steht in der großen Tradition der Wunderkammern und Kuriositätenkabinette der Aufklärung sowie des wissenschaftlichen Theaters im enzyklopädischen Zeitalter. Wissen unserer Zeit, vor allem aus den Bereichen Natur und Technik, wird so arrangiert und inszeniert, dass die Kinder angeregt werden, selbst Zusammenhänge zu erkennen, Erfahrungen zu sammeln und sich darüber auszutauschen“, so Minister Olbertz.

Die mehr als 70 Apparate der

Exposition erzählen kleine Geschichten über die Tücken des Lebens, die Kinder genauso faszinieren wie Erwachsene, Ingenieure wie Laien. Mechanische Abläufe werden für humorvolle Effekte genutzt und stellen skurrile Spielarten von Technik und Kunst vor. Mit Elektromotor angetriebene Duschschläuche kriechen über blaues Plüschfell, oder Holzapparate werden mit einer Handkurbel bedient und verwandeln einen Mann in eine Frau - überall dreht sich etwas in der Ausstellung.

Die Ausstellung „PhantasieMechanik“
im phaeno ist bis zum 29. Juni 2008 geöffnet.

Impressum:

Kultusministerium des Landes
Sachsen-Anhalt
Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum:Ministerium für Bildung des LandesSachsen-AnhaltPressestelleTurmschanzenstr. 3239114 MagdeburgTel: (0391)
567-7777mb-presse@sachsen-anhalt.dewww.mb.sachsen-anhalt.de